

## **Kirche verändert sich – Sie haben die Wahl**

Am 15. März haben alle Katholiken und Katholikinnen ab 16 Jahre die Chance, ihre Kirche vor Ort mitzugestalten. Mit der Wahl des Kirchengemeinderats oder des Pastoralrats bestimmen sie, wer der katholischen Kirche vor Ort ein Gesicht gibt und von wem sie repräsentiert werden wollen.

*Deshalb: Gehen Sie zur Wahl und zeigen Sie so, dass Sie die Entwicklung der Kirche mitbestimmen wollen! Eine hohe Wahlbeteiligung stärkt auch den gewählten Persönlichkeiten den Rücken.*

Papst Franziskus sagt, die Kirchengemeinde müsse „wirklich in Kontakt mit den Familien und dem Leben des Volkes“ stehen, um Kirche am Ort zu sein (Evangelii Gaudium 27). Daher sind unsere Kirchengemeinderäte ein Fundament der Kirchengemeinde. Ehrenamtliche und Hauptberufliche, Laien und Priester, Frauen und Männer aus unterschiedlichen familiären Situationen und mit verschiedensten Berufen lenken gemeinsam die Geschicke der Gemeinden.

In der Diözese Rottenburg-Stuttgart liegen Haushaltshoheit, pastorale Beratungsfunktion und Vertretung des Kirchenvolks in einer Hand. So hat der Kirchengemeinderat viel Verantwortung und echte Gestaltungsspielräume.

*Deshalb: Geben Sie Ihre Stimmen den Kandidaten und Kandidatinnen, denen Sie zutrauen, dass sie das Wohl aller im Blick haben. Denn unsere Kirche braucht kluge, weitblickende, teamfähige Katholiken und Katholikinnen, die das kirchliche Leben vor Ort koordinieren und die Zukunftsideen für unsere Kirche haben. Unsere Wohnorte brauchen Katholiken und Katholikinnen, die das Zusammenleben am Ort aktiv mitgestalten.*

Unsere Kirche hat viele Herausforderungen zu bewältigen: In einer pluralen Gesellschaft sucht sie Wege, um den christlichen Glauben zur frohen und hilfreichen Botschaft für die Menschen zu machen. In einem Netzwerk mit Nachbargemeinden, mit anderen Konfessionen und Religionen, mit den Kommunen, Verbänden und Vereinen setzt sie sich ein für ein lebensförderliches Umfeld. Und nicht zuletzt ist der Erneuerungsprozess der Kirche selbst im Gange.

*Deshalb: Machen Sie am 15. März von Ihrem Wahlrecht Gebrauch – per Briefwahl oder im Wahllokal – gestalten Sie die Zukunft Ihrer Kirche mit!*

*Mit herzlichen Grüßen aus dem Kloster Schöntal  
Ihre Vertreter und Vertreterinnen im Diözesanrat*

6. März 2015